

Abstracts der Posterbeiträge zur 38. VÖK-Jahrestagung



Fachtierärzte Althangrund, 1090 Wien, Österreich

Fallserie feline akute bullöse Keratopathie

S. Brandstetter, V. Herb, C. Katic

Schlüsselwörter: Feline akute bullöse Keratopathie, Cornea, Bulla, Stroma, Corneaödem.

Einleitung: Bei der feline akuten bullösen Keratopathie (FABK) handelt es sich um eine seltene Erkrankung, gekennzeichnet durch die rasche Entwicklung von flüssigkeitsgefüllten Bullae im Hornhautstroma. Diese können unbehandelt rasch fortschreiten und zu Hornhautperforation und Sehverlust führen (Jeong 2023). Oft beginnen die Veränderungen unilateral, im weiteren Verlauf sind meist beide Augen betroffen. Die genauen Ursachen der Erkrankung sind nicht bekannt, es gibt jedoch mehrere Theorien bezüglich Ätiologie und prädisponierender Faktoren (Pattullo 2008). Die Therapie der Wahl hängt vom Schweregrad der Erkrankung ab. Sie zielt darauf ab, mechanischen Druck auf die Bulla auszuüben oder strukturellen Support zu bieten. Die Behandlungsprotokolle beinhalten eine chirurgische Intervention, zum Beispiel eine Keratektomie mit oder ohne Hornhauttransplantation, einen Bindehautlappen, eine temporäre Tarsorrhaphie, eine Nickhautschürze oder die Transplantation einer amniotischen Membran. Bei kleinen Bullae kann auch eine alleinige topische Therapie mit lokaler Antibiose und hyperosmolarer Natrium-Chlorid-Lösung, manchmal auch in Kombination mit Schutzlinsen (therapeutic soft contact lenses = TSCLs) ausreichend sein (Yoo et al. 2018). Zusätzlich sind Mydriatika, Analgesie und befeuchtende Augentropfen indiziert. Bullae können jedoch an derselben Stelle oder auch an anderen Stellen in der Cornea erneut auftreten.

Fallserie: Insgesamt vier Katzen wurden im Zeitraum von April 2023 bis Jänner 2024 aufgrund von akuter Augensymptomatik in unserer Überweisungspraxis vorgestellt. Es wurden jeweils ausführliche Anamnesen erhoben sowie eine eingehende klinische und ophthalmologische Untersuchung inklusive Schirmer-Tränentest (STT), Fluoreszein-Anfärbung und Tonometrie (TonoVet®) durchgeführt.

In der ophthalmologischen Untersuchung zeigten die Patienten serösen bis seromukösen Augenausfluss, Blepharospasmus, gerötete Lidbindehäute und Chemosis. Bei drei der vier Fälle waren die Veränderungen

der Hornhaut (Hornhautödem und Bulla) unilateral, wobei das kontralaterale Auge einer Katze vorberichtlich schon aufgrund eines alten rupturierten Hornhautulcus mit Phtisis bulbi enukleiert worden war. In einem Fall waren beide Augen von der akuten bullösen Keratopathie betroffen. Der STT sowie die Tonometrie lagen im Normbereich.

Drei der vier Patienten wurden aufgrund von verschiedenen systemischen Erkrankungen über einen längeren Zeitraum systemisch mit Glukokortikoiden vorbehandelt, eine Katze zusätzlich auch mit Augentropfen.

Bei allen Patienten wurde eine Nickhautschürze als Therapieoption gewählt, um die Hornhaut mittels Gegendruck wieder in ihre physiologische Krümmung zurückzudrängen und eine narbige Verstärkung der ausgedünnten Hornhautstellen zu bewirken. Dies zeigte sich bei allen Patienten als geeignete Behandlung, da die betroffenen Augen aller Patienten bei der Nachkontrolle visuell waren. Ein Auge musste zu einem späteren Zeitpunkt aufgrund eines Sekundärglaukoms nach Phakoemulsifikation enukleiert werden.

Diskussion: So wie es auch bei drei von vier unserer Patienten der Fall war, wird unter anderem die topische und systemische Applikation von Glukokortikoiden über einen längeren Zeitraum als begünstigender Faktor der Erkrankung vermutet.

Die Prognose für die bullöse Keratopathie mit chirurgischer Versorgung ist gut, dies bestätigte sich auch bei allen unseren Patienten, deren betroffene Augen bei allen Nachkontrollen visuell waren. Eine Rezidivbildung ist möglich, trat jedoch bei keinem unserer Patienten auf.

Literatur

Jeong M. Autologous Lamellar Keratoplasty for the Treatment of Feline Acute Bullous Keratopathy: A Case Report. J Vet Clin. 2023;40:303–307. DOI: <https://doi.org/10.17555/jvc.2023.40.4.303>
Pattullo K. Acute bullous keratopathy in a domestic shorthair. Can Vet J. 2008;49(2):187–189.

Yoo S, Yoo S, Kim HY. Nonsurgical treatment involving a contact lens and hyperosmotic solution for acute bullous keratopathy in a cat. Turkish Journal of Veterinary & Animal Sciences. 2018;42(5), Article 17. DOI: <https://doi.org/10.3906/vet-1706-16>

Korrespondierender Autor: Sebastian Brandstetter, E-Mail: sebbrandstetter1@gmail.com und sbrandstetter@althan.vet